

Kapitel

B 0.1 Hinweise zur Lektüre und zum Verfahren

Antragssteller*innen: BDKJ-Bundesvorstand

Unser Rechenschaftsbericht gliedert sich — gemäß unserer ordnungsgemäßen Aufgaben — in zwei große Kapitel:

I Leitung des Dachverbands und seiner Einrichtungen

II Mitarbeit und Interessenvertretung in Kirche, Staat und Gesellschaft

Wir berichten über unsere Tätigkeit vom 12. Mai 2025 bis zum 15. Februar 2026. Im Rahmen der Hauptversammlung folgt ein ergänzender mündlicher Bericht für die Zeit vom 16. Februar 2026 bis zum 17. April 2026.

Alle Berichtspunkte erfolgen im gewohnten Dreischritt:

1. In Standardschrift berichten wir, was geschehen ist.
2. In **fett geschrieben** findet ihr unsere Bewertung zu den einzelnen inhaltlichen Themen.
3. *Kursiv geschrieben* folgt ein Ausblick auf die kommenden Aufgaben im jeweiligen Feld.

Ihr findet zu Beginn jedes Kapitels von Teil II eine kurze Einführung zu Stellenbesetzung und Stellenziel des jeweiligen Fachbereiches und dann wie oben beschrieben den Bericht.

Ergänzend zum Rechenschaftsbericht nehmt bitte auch die Drucksachen zur Kenntnis, besonders den Finanzbericht, unseren Geschäftsverteilungsplan, die Terminplanung, das Organigramm der Bundesstelle und den Stellenplan des Bundesstelle e.V.

Bitte beachtet folgende Hinweise zum Ablauf der Berichtslesung:

- Der Rechenschaftsbericht steht Euch auf **Antragsgrün** zur Verfügung. Hier habt ihr die Möglichkeit zu eurer und unserer Vorbereitung eure Kommentare und Fragen bereits vor Versammlungsbeginn, und zwar bis Mittwoch, 22. April 2026, um 16.00 Uhr, einzutragen. Nach dieser Frist sind keine Anmerkungen in Antragsgrün mehr möglich, denn danach werden wir die dann vorliegenden Anmerkungen sichten. Dieser Arbeitsschritt dient dazu, dass wir uns angemessen auf die Aussprache im Plenum vorbereiten und im Plenum fundierte Antworten geben können.
- Am Donnerstagabend findet ein **Berichtsmarktplatz** statt. Hier besteht die

Möglichkeit, mit den Referent*innen der Bundesstelle und uns über den Rechenschaftsbericht ins Gespräch zu kommen, Informationen auszutauschen und einzelne Themen vertieft zu beraten. Anliegen, die hier identifiziert werden, können dann von euch am Freitagmorgen in die Aussprache eingebracht werden.

- Am Freitagmorgen findet dann eine **Aussprache** im Plenum statt. Jetzt habt ihr die Möglichkeit, mündlich auf alle Teile des Berichtes zu reagieren. Alles, was im Plenum Gehör finden und ins Protokoll aufgenommen werden soll, muss hier ins Wort gebracht werden.

Wir wünschen euch viel Freude beim Lesen und Kommentieren und freuen uns auf eure Rückmeldungen, Fragen und Anregungen.